

Dialogforen 2018

Digital. Innovativ. Fair?

Mittendrin in der Zukunft

Die Globalisierung schreitet voran, Gesellschaften werden immer bunter. Zeitgleich entwickeln sich in rasendem Tempo neue Technologien.

Sie halten Einzug in fast alle Lebensbereiche. Innovationen verändern unseren Alltag, unser Zusammenleben, unsere Kommunikationsformen und unser Arbeitsleben: Sie verändern uns. Durch die Digitalisierung bieten sich neue Chancen – vor allem auch in Entwicklungsländern. Zugleich wird der Mensch im 21. Jahrhundert immer abhängiger von digitalen Systemen – er wird zum gläsernen Menschen.

In den Dialogforen 2018 suchen wir zusammen mit namhaften Experten aus Wissenschaft, Politik und von NGOs Antworten auf aktuelle Fragestellungen zu Digitalisierung und Innovation. Nach der Podiumsrunde bleibt genügend Zeit für persönliche Gespräche mit unseren Referenten. Nutzen Sie die Gelegenheit! Wir freuen uns auf spannende und interessante Foren mit Ihnen.



Thomas Loster
Münchener Rück Stiftung
Geschäftsführer

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung über unsere Homepage möglich.

[www.munichre-foundation.org/
dialogforen2018](http://www.munichre-foundation.org/dialogforen2018)
Telefon +49 (0)89/3891-8888

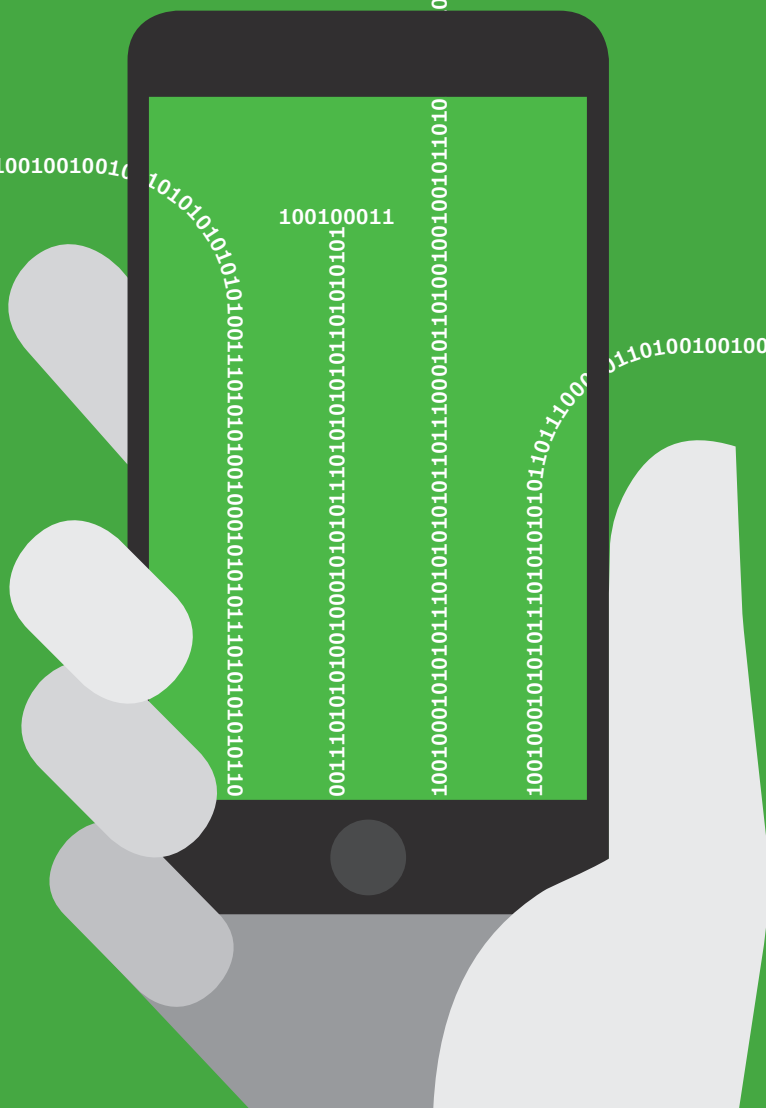
Veranstaltungsort

Munich Re
Konferenzraum *Europe*
Giselastraße 21
80802 München

Weitere Informationen

Münchener Rück Stiftung
Königinstraße 107
80802 München

Martina Mayerhofer
Telefon +49 (0)89/3891-8888
info@munichre-foundation.org
www.munichre-foundation.org



**Münchener Rück
Stiftung**
Vom Wissen zum
Handeln

Dienstag, 23. Januar 2018
19:00 Uhr

Globalisierung und Digitalisierung — Die Welt auf der Überholspur?

Neue Technologien bieten eine Vielzahl von Entwicklungsmöglichkeiten in einer immer globaler werdenden Welt. Dinge, von denen wir jahrzehntelang nur träumten, sind plötzlich Realität. Gleichzeitig aber verändert die Digitalisierung unsere sozialen Gefüge und stellt den Zusammenhalt unserer Gesellschaft vor große Herausforderungen. Globalisierung, Antiglobalisierung oder globales Miteinander? Wie sieht die Welt von morgen aus? Wo liegen die größten Chancen, wo drohen Gefahren?

Harald Lesch
Physiker, Philosoph und Wissenschaftsjournalist

Dirk von Gehlen
Leiter der Abteilung Social Media/Innovation bei der Süddeutschen Zeitung

Prof. Katharina Anna Zweig
Professorin für Graphentheorie und Analyse komplexer Netzwerke an der TU Kaiserslautern

Anmeldestart:
1. Dezember 2017

Donnerstag, 22. Februar 2018
19:00 Uhr

Vernetzt, innovativ — Wie arme Länder profitieren

Über 80 Prozent der Bevölkerung in Entwicklungsländern hat heute Zugang zu einem Mobiltelefon. In vielen Regionen ist das Internet weiter verbreitet als der Zugang zu Wasser, Elektrizität oder Sanitäreinrichtungen. Die Menschen können damit Angebote für Mobile Banking und individuelles Risikomanagement nutzen. Katastrophenwarnungen können sofort an Betroffene weitergeleitet werden. Das verändert auch die Entwicklungszusammenarbeit. Welche Chancen und Risiken bringen Digitalisierung und Innovationen?

Bernhard Kowatsch
Leiter des Innovation Accelerator des World Food Programme in München

Victoria Wenzelmann
Vorstand von Global Innovation Gathering

Prof. Andrej Zwitter
Professor für internationale Beziehungen an der Reichsuniversität Groningen

Anmeldestart:
11. Januar 2017

Dienstag, 20. März 2018
19:00 Uhr

Black out — Wie stabil sind unsere Systeme?

Wir leben in einer Welt, die zunehmend auf digitalen Systemen basiert – im täglichen Leben, im Gesundheits- und Transportwesen, in der Kommunikation, in der Industrie und der Finanzwelt. Diese moderne Gesellschaft ist neuen Risiken ausgesetzt: Denn bricht ein System zusammen, können ganze Versorgungsnetze lahmgelegt werden. Nicht selten drohen sogar humanitäre Krisen. Wie können wir unsere Systeme schützen? Wie real ist ein Black out, welche Vorkehrungen kann der Einzelne treffen?

Prof. Gabi Dreo Rodosek
Direktorin des Forschungszentrums Cyber Defence an der Bundeswehr-Universität München

Dirk Engling
Sprecher des Chaos Computerclubs Hamburg

Dr. Harald Katzmair
Philosoph, Netzwerk- und Resilienzforscher

Klaus Vitt
Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik und Staatssekretär im Bundesinnenministerium

Anmeldestart:
6. Februar 2018

Donnerstag, 12. April 2018
19:00 Uhr

„Digitale Diktatur“ — Gefangen in der neuen Welt?

Daten sind ein kostbares Gut. Sie werden gesammelt, gespeichert, analysiert und manchmal auch manipuliert. Der Mensch verliert dabei seine Selbstbestimmung und wird transparent – er wird zum gläsernen Menschen. Im Web entstehen digitale Parallelwelten. Auch unsere Gesellschaftsstrukturen verändern sich: Soziale Netzwerke schaffen Kommunikations- und Partizipationsformen, öffnen Grenzen und lösen sogar Revolutionen aus. Können wir den Kampf um unsere individuelle Freiheit noch gewinnen?

Henrik Klagges
Geschäftsführer von TNG Technology Consulting GmbH

Daniel Steil
Geschäftsführer und Chefredakteur FOCUS Online

Dr. Thilo Weichert
Ehemaliger Datenschutzbeauftragter von Schleswig-Holstein

Anmeldestart:
1. März 2018

Mittwoch, 16. Mai 2018
19:00 Uhr

Arbeitswelt 4.0 — Von Robotern und Menschen

In einer digitalen Welt verändert sich auch unser Arbeitsleben: Prozesse werden effizienter, Arbeitszeiten flexibler, Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten immer schneller. Gleichzeitig werden viele Abläufe komplexer. Roboter sind unsere neuen Kollegen. Abstraktion, Entfremdung und Überforderung sind Herausforderungen, denen sich heute ein Arbeitnehmer stellen muss. Stress und Burn-Out nehmen zu. Wo bleibt der Mensch? Wie kann ich mich in Zeiten großer Dynamik und Unsicherheit schützen?

Prof. Sami Haddadin
Robotik-Experte an der Leibniz Universität Hannover

Prof. Kerstin Jürgens
Professorin und Leiterin des Fachgebiets Mikrosoziologie an der Universität Kassel

Horst Kraemer
Experte für Stressforschung und -prävention

Anmeldestart:
4. April 2018

Moderator aller Veranstaltungen:

Dr. Patrick Illinger
Ressortleiter Wissen, Süddeutsche Zeitung, München